

Outgoings

Allgemein ist ein Aufenthalt im Ausland im Rahmen Ihres Studiums der Geschlechterforschung wünschenswert und ratsam. Möglich ist er ab dem 3. Semester; wir empfehlen für den BA das 3. bzw. 5. Fachsemester.

Das akademische Jahr der Partneruniversitäten (entspricht 2 Semestern in Deutschland) beginnt meist im September/Oktober, so dass das Auslandsstudium vorzugsweise für ein Wintersemester geplant werden sollte. Sie sollten frühzeitig mit der Planung beginnen, da die Vorbereitungen i.d.R. etwa ein Jahr dauern.

Eine Übersicht der Partneruniversitäten und kooperierenden Studiengänge finden Sie [hier](#). Da nicht alle Partneruniversitäten Geschlechterforschung als eigenständigen Studiengang anbieten, bestehen nur wenige direkte Kooperationen, aber oft werden in anderen Studiengänge Veranstaltungen mit Geschlechterfokus angeboten. Bitte prüfen Sie, inwieweit das Thema Geschlecht in den Lehrveranstaltungen des jeweiligen Studiengangs an den Partneruniversitäten behandelt wird.

Es gibt die Möglichkeit Veranstaltungen in anderen Studiengängen zu besuchen und diese in der Geschlechterforschung anerkennen zu lassen. [Hier](#) erfahren Sie, auf welchem Wege Ihre im Ausland erbrachten Leistungen für Ihr Studium in Göttingen anerkannt werden. Für die Fachstudienberatung und Anerkennung in der Geschlechterforschung wenden Sie sich bitte an [Helga Hauenschild](#).

Allgemeine Informationen zum Erasmus+ Programm finden Sie auf der Seite [„Studierendenmobilität Outgoing - Erasmus+“](#) vom Erasmus+ KA 131 Team.

Studierende, die sich für weitere Förderprogramme für Auslandsaufenthalte (auch außerhalb Europas) interessieren, können sich ebenfalls bei Göttingen International auf der Seite [„Studium und Praktikum im Ausland“](#) informieren.